

Das Institut für Schulqualität der Länder Berlin und Brandenburg (e.V.) hat zum 01.10.2024 bzw. schnellstmöglich folgende Stelle befristet bis zunächst 31.12.2025 zu besetzen (vorbehaltlich der endgültigen Zusage durch den Zuwendungsgeber):

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d)

(TV-L, E-13, 100%, i.d.F.d. Anw.-TV FUB)

Wissenschaftliche Mitarbeit in den Projekten VERA 3 und VERA 8

Das Institut für Schulqualität der Länder Berlin und Brandenburg (ISQ) ist ein Serviceinstitut für Schulen, Schulverwaltungen und die Bildungspolitik beider Länder. Es arbeitet als An-Institut auf dem Campus der Freien Universität Berlin und hat den Auftrag, wissenschaftlich fundierte Serviceleistungen für eine datengestützte Qualitätsentwicklung und -sicherung der Schulen beider Länder zu erbringen. Insbesondere gehören zu den zentralen Aufgabenbereichen des ISQ (s.a. www.isq-bb.de):

- Diagnostische Tests, Prüfungs- und Vergleichsarbeiten
- Unterstützung der internen und externen Evaluation von Schulen
- Bildungsberichterstattung
- Implementation der KMK-Bildungsstandards
- Forschung und Entwicklung

Das ISQ koordiniert und administriert die Vergleichsarbeiten in den Jahrgangsstufen 3 und 8, die als wichtiges Instrument zur evidenzbasierten Qualitätsentwicklung und -sicherung auf Einzelschulebene gelten und bundesweit zum Einsatz kommen.

Die Testmaterialien werden auf Bundesebene durch das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) bereitgestellt. Die landesbezogenen Aufgaben des ISQ reichen von der Koordination der testleitungsadministrierten Aufgabenerprobung über die Bereitstellung der papier- und technologiebasierten Tests sowie eines Onlineportals zur Datenerhebung und Erstellung von Auswertungen bis zur projektbezogenen Fortbildung der Lehrkräfte inklusive des Angebots von Materialien zur Weiterarbeit mit den VERA-Ergebnissen im Unterricht.

Aufgabengebiet

Das Arbeitsfeld dieser Stelle umfasst die Verantwortung von Querschnittsaufgaben für VERA 3 und VERA 8. Dazu zählen die Administration der Aufgabenerprobung, die Koordination der Erstellung und Distribution des adaptierten Testmaterials für Schüler*innen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt sowie fachdidaktischer Materialien für die Weiterarbeit mit den VERA-Ergebnissen in den Schulen. Die Erfüllung dieser Aufgaben erfordert Kommunikation mit den Bildungsverwaltungen der Länder Berlin und Brandenburg sowie mit länderübergreifenden Arbeitsbündnissen und den fachdidaktischen Partner*innen des ISQ ebenso wie mit den Schulen und Testleitungen. Institutsintern werden studentische Mitarbeiter*innen und abgeordnete Lehrkräfte geschult und angeleitet sowie eng mit der IT und Sachbearbeitung zusammengearbeitet. Darüber hinaus umfasst die Mitarbeit im VERA-Arbeitsbereich die Mitgestaltung an Fortbildungsveranstaltungen für Lehrkräfte und die Qualitätssicherung bei der Erarbeitung von Informationsmaterialien und Gestaltung der Onlineportale für die Schulen.

Voraussetzungen

Abgeschlossenes Hochschulstudium in Psychologie, empirischen Bildungsforschung oder einer anderen Sozialwissenschaft mit vergleichbarer empirisch-quantitativer Ausrichtung

Erwünscht

Erfahrung in der Durchführung von Schulleistungsstudien; Erfahrung im Umgang mit Schulen; selbstständiges Arbeiten, gute Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit; Belastbarkeit; Zuverlässigkeit; sehr gute MS-Office-Kenntnisse. Die Planung und Durchführung der beschriebenen Aufgaben erfolgen im Team; Bereitschaft und Fähigkeit zur Kooperation werden erwartet.

Was bieten wir?

- ein abwechslungsreiches, gesellschaftlich relevantes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- 30 Tage Urlaubsanspruch
- Bezahlung nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (die Zuordnung zu den Stufen erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen)
- familienorientierte Arbeitsbedingungen (flexible Arbeitszeit im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten)
- betriebliche Altersversorgung über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)

Weitere Informationen

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Qualifizierte Frauen sind ausdrücklich zu einer Bewerbung eingeladen.

Ihre ausführliche Bewerbung (tabellarische Darstellung des bisherigen persönlichen/beruflichen Werdegangs, Hochschulabschlusszeugnis und Qualifikationsnachweise sowie ein aktuelles Arbeitszeugnis) senden Sie bitte elektronisch unter dem Stichwort „**VERA**“ bis zum **6. September an bewerbung@isq-bb.de**. Bei Rückfragen können Sie sich gerne direkt an Frau Rebecca Nollert (rebecca.nollert@isq-bb.de), Telefon (030) 838 67677, wenden. Reservieren Sie sich bitte Montag, den 16. September. An diesem Tag finden die Vorstellungsgespräche statt.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten des ISQ keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.